

Pressemitteilung 19.09.2023

Klang.Welt.Wissen: Das Heinrich Schütz Musikfest 2023 in Bad Köstritz und Gera

In Köstritz erblickte Heinrich Schütz 1585 das Licht der Welt und verbrachte hier die frühe Kindheit. Seine Mutter stammte aus dem nahegelegenen Gera. Für den auf Schloss Osterstein residierenden Heinrich Posthumus Reuß komponierte Schütz 1626 die „Musikalischen Exequien“.

Auftakt und Finale in Thüringen: Hamburger Ratsmusik ist *artist in residence*

Das Heinrich Schütz Musikfest 2023 nimmt seinen Anfang in Gera und findet in Bad Köstritz seinen Abschluss. Sowohl das Eröffnungskonzert am 6. Oktober in Gera als auch das Abschlusskonzert am 15. Oktober in Bad Köstritz wird vom diesjährigen *artist in residence*, der **Hamburger Ratsmusik unter der Leitung von Gambistin Simone Eckert**, gestaltet.

1991 von Simone Eckert gegründet, reichen die ideellen Anfänge des Ensembles zurück bis ins Jahr 1522, als das erste städtische Musikensemble in der Hansestadt berufen wurde. Das international gefeierte Ensemble kostet mit lebenssprühender Spielweise das Potenzial dieses jahrhundertealten Erbes aus – in kreativem Dialog zwischen Tradition und Gegenwart, von Alter Musik und lebendiger Interpretation. Mehr als 30 Tonträger mit zumeist Welt-Ersteinspielungen und Aufnahmen für alle deutschen Rundfunksender sowie den ORF dokumentieren seine Wiederentdeckungen von Musik aus Renaissance, Barock und Klassik.

Als Auftakt ihrer Residenz und aus Anlass des 400. Geburtstags von Dietrich Becker präsentiert die Hamburger Ratsmusik im Eröffnungskonzert gemeinsam mit **Cornelia Samuelis** (Sopran) und **Klaus Mertens** (Bass) ein fein konzipiertes Programm rund um den Hamburger Meister und den Klangkosmos seiner Zeit. Unter dem Titel „**fürnembste Musici**“ erklingen Werke von Johan Schop, Johann Philipp Krieger, Dietrich Becker und Heinrich Schütz. **Das Eröffnungskonzert zum Heinrich Schütz Musikfest 2023 am 6. Oktober musste in die Marienkirche in Gera-Untermhaus verlegt werden. Konzertbeginn ist um 20.00 Uhr.**

Nach drei Konzerten in Dresden, Weißenfels und Zeitz kommt die Hamburger Ratsmusik am 15. Oktober für das Abschlusskonzert zum Heinrich Schütz Musikfest 2023 in die Kirche St. Leonhard nach Bad Köstritz. Mit seinem Programm „**elbwärts**“, das Werke u.a. von Moritz Landgraf von Hessen, Alessandro Orologio, Heinrich Schütz, Michael Praetorius, John Dowland, Hans Brachrogge, Hans Nielsen und Mogens Pedersen umfasst, zeichnet das Ensemble gemeinsam mit **Clara Steuerwald** und **Kerstin Dietl** (beide Sopran), **Francis Gush** (Alt), **Mirko Ludwig** (Tenor) sowie **Sönke Tams Freier** (Bass) ein lebendiges Klangbild des europäischen Musikkosmos im 17. Jahrhundert. Das Abschlusskonzert beginnt um 17.00 Uhr.

Abseits ausgetretener (Programm-)Pfade: *Schütz goes Jazz*

Wenn sich der Dresdner Musiker **Tom Götze** (Kontrabass/Bassgitarre) und seine Kollegen **Julla von Landsberg** (Gesang), **Lars Kutschke** (E-Gitarre) und **Stefan Maaß** (Gitarre) der Musik von Heinrich Schütz annehmen, dann entsteht mit Sicherheit etwas Hochspannendes. Unzählige Stile fließen zusammen und finden einen gemeinsamen Ursprung in der Musik des Sagittarius: Jazz, Blues, Zeitgenössische Musik, Experimentelles – all das hat seine Wurzeln in einer langen Musikgeschichte. Dass unsere klingende Gegenwart (oder die jüngere Vergangenheit) mit der Klangwelt und -vorstellung von Heinrich Schütz durchaus vereinbar ist und die Begegnung dieser beiden Sphären einen besonderen Konzertgenuss bietet, führen die Musiker jenseits ausgetretener (Programm-)Pfade in „**Schütz goes Jazz**“ vor Ohren.

Ausgehend von den *Kleinen geistlichen Konzerten* und weiteren Werken des Barockmeisters erkunden Tom Götze und seine Musikerkolleg:innen neue Wege zu Heinrich Schütz und in eigene, neue

Klangwelten. Tom Götze: „Normalerweise nähern wir uns der Musik vergangener Epochen über das Studium der historischen Aufführungspraxis. Wir versuchen so ihrer ursprünglichen Form und ihrem Wesen möglichst nahe zu kommen. Nun muss nicht zwangsläufig der Musiker eine Zeitreise antreten, auch Musik kann sich in der Zeit bewegen und dabei möglicherweise in einem Jazzclub auf inspirierte Musiker treffen. Ein hörbares Ergebnis dieser denkwürdigen Begegnung ist dieses Programm mit Musik von Heinrich Schütz und einigen seiner begabtesten Schüler.“

Das Quartett ist beim Heinrich Schütz Musikfest 2023 am 12. Oktober, 19.00 Uhr im Dreiseitenhof der Brauerei von Bad Köstritz zu erleben.

Internationale Stars der Alten Musik gestalten abwechslungsreiches Musikfest-Programm

Das Heinrich Schütz Musikfest wird seit jeher von namhaften Künstler:innen und Ensembles gestaltet. In diesem Jahr ist u.v.a. **Dorothee Miels** dabei. Die Sopranistin überzeugt international als Interpretin für die Musik des 17. und des 18. Jahrhunderts. Mit dem **Hathor Consort** verbindet sie eine langjährige musikalische Freundschaft. Sie sind Spezialisten für die Musik der Renaissance und des Barocks, erkunden aber immer wieder auch Musik aus anderen Kontinenten und zeitgenössische klassische Musik mit Elektronik.

Zum Heinrich Schütz Musikfest 2023 präsentieren Dorothee Miels und das Hathor Consort unter der Leitung von Gambistin **Romina Lischka** in der Kirche St. Leonhard Bad Köstritz am 8. Oktober, 15.30 Uhr das Programm „**Hertenstrost wider den Sorgenteuffel**“ als Reminiszenz an Heinrich Alberts „Kürbishütte“ in Königsberg. In dieser von Kürbispflanzen überwachsenen Gartenlaube traf sich ab 1636, also während des Dreißigjährigen Krieges, die „Gesellschaft der Sterblichkeit Beflissenerer“, um sich über Poesie und Musik auszutauschen: ein Refugium, verschont von direkter Kriegseinwirkung, ein Raum für Kreativität, für Diskussion und künstlerische Reflexion. Im Konzert in Bad Köstritz erklingen Werke u.a. von Heinrich Albert, Heinrich Schütz, Andreas Hammerschmidt, Johann Hermann Schein, Johann Bach und Johann Nauwach.

Ebenfalls nach Bad Köstritz kommt das **Marais Consort**, das am 7. Oktober, 15.30 Uhr im Festsaal im Palais sein Programm „**Dialoge**“ mit Werken von Adriano Banchieri, Giovanni Gabrieli, Samuel Scheidt, Heinrich Schütz, Jean Baptiste Lully, Jean Nicolas Geoffroy, Marc-Antoine Charpentier und Johann Sebastian Bach zu Gehör bringen wird. In der St. Salvatorkirche Gera wird am 13. Oktober, 20.00 Uhr zudem das international besetzte **Ensemble InAlto** zu erleben sein, das in seinem Konzert mit dem Titel „**Passages**“ den Bogen spannen wird von Heinrich Schütz bis hin zu Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven und Anton Bruckner.

Ein Wandelkonzert und noch viel mehr

Zum 438. Geburtstag von Heinrich Schütz gibt es am 8. Oktober in Bad Köstritz ein Wandelkonzert durch die Straßen und Gassen seines Geburtsortes hinauf zur Köstritzer Kirche, wo Schütz einst getauft wurde. Zum Köstritzer Programm im Rahmen des Heinrich Schütz Musikfestes 2023 gehören außerdem Führungen im Heinrich-Schütz-Haus (7. und 14. Oktober), die „Musikalische Museumsrunde“ mit Musikwissenschaftlerin Prof. Dr. Silke Leopold (10. Oktober), musikalische Gottesdienste (8. und 15. Oktober) sowie „Köstritzer lesen für Köstritzer“ mit dem Ensemble **Musikalische Frawenzimmer** (11. Oktober).

Weitere Informationen, das ausführliche Programm sowie Tickets für das Heinrich Schütz Musikfest gibt es im Internet unter www.schuetz-musikfest.de.

Ticket-Specials zum Heinrich Schütz Musikfest 2023

Neben normalen Eintrittskarten gibt es zum Heinrich Schütz Musikfest 2023 auch wieder besondere Ticketangebote:

1. Schülerinnen und Schüler zahlen mit dem „Junior!_Ticket“ nur 5 Euro.
2. Mit dem „PlusEins!_Ticket“ kostet der Eintritt für einen Erwachsenen und ein Kind (bis 18 Jahre) nur 20 Euro.

3. Wer mit einer größeren Gruppe unterwegs ist oder mehrere Konzerte besuchen möchte, für den lohnt sich das „10_für_6“-Angebot: ab sechs Karten in einem Bestellvorgang gibt es für Eigenveranstaltungen des Musikfestes zehn Prozent Rabatt auf den Ticketpreis.
4. Alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern, können Angebote zum Heinrich Schütz Musikfest über die KulturPass-App der Bundesregierung finden und nutzen.

Tickets sind online über die Internetseite des Heinrich Schütz Musikfestes www.schütz-musikfest.de sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich. Tickets kann man außerdem erwerben im Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz sowie in der Gera Information.

PRESESERVICE

- Das detaillierte Programm sowie weitere Pressemitteilungen und Fotos zum Download finden Sie unter www.schütz-musikfest.de.
 - Ihre Pressekartenbestellungen senden Sie bitte per E-Mail an presse@schuetz-musikfest.de.
-

Heinrich Schütz Musikfest 2023

Veranstalter

Mitteldeutsche Barockmusik
in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.



Gefördert

aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes, gefördert durch die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und die Staatskanzlei des Freistaates Thüringen – Der Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten.



Förderer und Partner

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
Landeshauptstadt Dresden
LOTTO Sachsen-Anhalt
Sparkasse Burgenlandkreis
Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
Sparkasse Gera-Greiz
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Stadt Weißenfels
Stadt Gera
Stadt Zeitz
Stadt Bad Köstritz
Burgenlandkreis
Landkreis Greiz

Kultur- und Medienpartner

Dresdner Neueste Nachrichten
Deutschlandfunk Kultur
MDR Klassik

www.schütz-musikfest.de